

STYLEPOLIZEI

Diesmal mit:

Tolly Basta

Hallo Jungs, bin ich nicht wonnig???



Tolly weiß doch extrem gut, was Männerherzen höher schlagen lässt. Zum knappen Mieder, welches auch ihren Herzschlag sichtbar macht, trägt sie die ewig aktuelle Röhre der Sixties und natürlich im doppelten Sinne gefährliche Highheels. Doch keine Angst, vieles ist Tolly schon passiert, aber in diesem Metier ist sie sicher - das ist sicher! Sicher - ein wenig Mut gehört natürlich auch für die moderne Frau dazu, dieses Outfit für die Öffentlichkeit zu wählen! Aber vielleicht finden sich ja diesen Sommer einige ...?



StarTimeline

Frank Rost

BROVA

zeigt, wie sich Eure Stars über die Jahre verändern!



1957

1967

1972

1976

1986

Freimütig bekennt $\Rightarrow$ Frühstück
Rost seine drei $\Rightarrow$ Mittagessen
Lebensziele: $\Rightarrow$ Abendbrot

Frank Rost wurde am 07.08.1957 in Burgstädt geboren. Seinen Hang zum Praktischen bekam er in die Wiege gelegt. 1976 hatte er seinen ersten öffentlichen Auftritt als Abiturient. Später fuhr er eine begrenzte Zeit komische grüne Autos in einer heute nicht mehr existenten paramilitärischen Organisation. Seit 1982 sorgt er als Pauker und Aufseher für Furore.

Paparazzi

Stars voll abgeschossen!

Schwabe pfeift drauf!

Nach durchzechter Nacht ignoriert Lehrerin H. Schwabe (40) auch die harsche Kritik durch den Chef eines Gymnasiums X in Deutschland. Kommentar: „Ich muss jetzt ausschlafen!“

Kai im Surfurlaub!

Praktisch! Kai kann direkt von der Schule aus surfen. Ob er damit schon Erfolg hatte, will er uns aber lieber nicht verraten.

Linda und Anne tun es!

Erschrickt können sich die zwei süßen eine Abkühlung dank Glasdach in ihrer Penne immer sehr hot.

Meister Röhrich: Sanitär (mafia) firma im Aufwind!

Wer? „Meeister“, „der Alte“ oder auch „der alte Röhrich“
Wo? Kino-Sommer 1995
Was? Neue Constantin
Warum? Meister des Sanitärwesens
Gute Frage - Geschäftsumsatz jedenfalls kann' nicht sein!



Auf dem roten Teppich

Luis Trenker: Sein Bergtagebuch - wie es wirklich war!

10. April:
Vor fünf Stunden bin aus meinem Basislager "Mollis Pinte" rausgeschmissen worden. Jetzt gibt es kein Zurück mehr. Der Berg ruft. Und schon droht die erste Gefahr: Ich bin von Tannen eingekreist. Das muß das sagenhafte Wulförder Wäldchen sein, daß ich jetzt als erster Weißer ohne Strumpfmäcke in Angriff nehme!

11. April:
Die Steigung wird schier unerträglich. Jetzt geht es schon fast bergauf. Schnell seile ich mich an. Doch dadurch wird es alles nur noch schwieriger: Der verflixte Baum will nicht mit. Schweren Herzens gebe ich ihm den Gnadenschuß. Das harte Gesetz der Berge!

12. April:
Aber es kommt noch dicker. Die Luft wird dünn. Jetzt eine Zigarette, denke ich, doch ich habe schon eine im Mund!

13. April:
Unvorstellbar, zu welchen Entbehrungen der Mensch fähig ist. Wie ich die ganze Zeit meinen braunen Träger beleiende, das darf ich keinem Menschen erzählen!

14. April:
Ein bedrohlicher Lärm! Ist es die Linienlawine "Piz Palu - Peine - Pattersen - Paris", die da vorbeirauscht? Nein! Kann sie noch nicht sein, aber was dann? Woher kommt dieses Geplätscher? Ich glaub da schmilzt ein Gletscher er schmilzt!

15. April:
Mein Rucksack drückt mich. "Nicht hier" wehre ich zärtlich ab. "Nicht jetzt", Immer wieder entschädigen mich herrliche Aussichten für all diese Strapazen. Am liebsten ist mir der Blick in meinen Reisepaß. Da ist so ein schönes Bild drin!

16. April:
Endlich. Der Gipfel. Als allererster Mensch will ich diesen Gipfel betreten, doch was muß ich machen? Eine schreckliche Entdeckung: ICH BIN NICHT DER ERSTE. Ich bin auch nicht der zweite. Ich bin ungefähr der dreitausendste!

Das verdammt schöne Wetter!

Fette LAN-PARTY

Lanparty-HÄÄÄH, is'n das?
Wann: 29.4.2005
Wo: im F.B.I.
Was: Jeder verkabelt sich mit jedem und sieht was dabei herauskommt.
Warum: Wer spielt, macht keine anderen Dummheiten.



BROVA ist dabei, wenn die Stars feiern! Wir zeigen Euch, wer den fettesten Partys auf der Gästeliste steht ...



Tipps von Stars!

... für Sternchen!

BROVA zeigt Euch hier Schnapshots von Stars und ihren Empfehlungen, wobei sie hoffen, wir würden sie bald drucken ...

F. Rost: Wir basteln uns ein Kondom

Wir benötigen dazu:

- ein Gummibärchen
- einen Hammer
- einen Löffel und
- einen Gardinenring

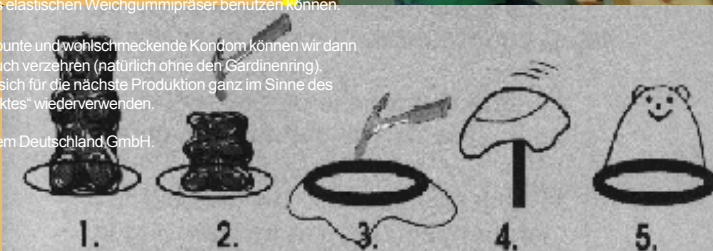
Wir setzen das Gummibärchen mittig in den Gardinenring (Abbildung 1). Mit dem Hammer klopfen wir den Bären solange flach (Abbildung 2), bis er über den Gardinenring lappt (Abbildung 3).

Mit dem Löffel dellen wir den Flachgummi-Rohling aus (Abbildung 4), bis wir ihn als elastischen Weichgummipräser benutzen können.

Das lustige, bunte und wohlschmeckende Kondom können wir dann nach Gebrauch verzehren (natürlich ohne den Gardinenring). Dieser lässt sich für die nächste Produktion ganz im Sinne des „Grünen Punktes“ wiederverwenden.

DSD

Duales System Deutschland GmbH.



Der Bundesinnenminister bestätigt: Dieses Kondom wurde arbeitsschutzrechtlich unbedenklich angefertigt!

ROV



Starttreff mit BROVA

Basti

Also hier werden meine Bilder überschönert, freut sich Ingrid Lindner, die reifste Kunsterzieherin am bekannten Samuel- von-Pufendorf- Gymnasium in Flöha. Sie freut sich, dass die Technik heute so etwas möglich macht, denn was sie in letzter Zeit von einigen ihrer Schützlinge so geboten bekommt, muss dringend gemorpht und aufgepeppt werden. Sie kommt gerade aus dem NATO-Hauptquartier und möchte gerne frischen Schwung in so manchen Schülerhaufen bringen.

H. Schwabe: Aus unserer Reihe: „Wir kochen gern ... ;)“

Hallo Stümperköche!!!

Bei Gelegenheiten, wo man mal eben schnell was Essbares zaubern muss, weiß auch Stümper's Kochbuch Rat. Hab ich selbst schon mal ausprobiert! (würg) - Abgang !!

Mousse au Nutella

Um Himmels willen, Besuch! Candida aus Bergisch-Gladbach mit ihrem unverföhren Hang zum Zuckerwerk! Doch ein Stümper zagt im Süßen nie.

Fleißig arbeitet er einen satten Negerkuss unters handwarme Nutella und tut, als ob nix wär.

Zutaten:

- 1 Glas Nutella (ersatzweise Zentis Nusspli)
- 4 Kühlschränkalte Negerküsse
- Wasser, ca. 100 Grad
- Gummibärchen

Für die Turbo-Version:

Puddingpulver (Vanille)

1 Glas Weißwein, weißer Rum

Zubereitung :

1 EL Nutella in eine Schüssel und mit einigen Spritzern kochendes Wasser sämig rühren
Negerküsse wie ein hartes Ei schälen (Hände in Eiswasser vorkühlen)
Rinde und Boden beiseite stellen. Das Weiße des Kusses wird nun mit der Gabel vorsichtig unter das Braune gehoben. Am

Ende der Prozedur sollte eine marmorierte Masse in der Schüssel lauern

Rinde zerbröseln und drüber streuen. Negerkussboden neckisch hineinstecken und servieren. Der Stümper spitzt die Lippen und sagt : - „Muus o Nuuttellah, Monscherie“
Wenn's trotzdem siehgeht:

Sicherheitshalber Gummibärchen zur einzigen Alternative erklären
Sorge, Candida wird sich „Mousse au

Keine
zur



Heike Schwabe

Da hat aber jemand schwer zu schleppen!
Nicht nur an den paar Pfunden zu viel auf den Hüften, nein auch an der ständig übervollen und immer offenen Tasche, nebst mindestens einem fetten Beutel voller Kunstkrimskrans.
Aber, sie machts ja gern, sonst könnte sie ja mal versuchen zu Hause etwas auszupacken... Ihr Blick zeigt deutlich, eigentlich könnte sie sich im Moment zwei bis drei schönere Dinge vorstellen oder einfach in der Kaffeegrug im Erdgeschoss verschwinden.

Nutella* entschließen
Für die Kult-Version muß noch eine Soße angerührt werden :
Wein heiß werden lassen, vom Feuer nehmen und mit 1 TL Puddingpulver anrühren
Mit Rum verlängern und sofort über die Mousse kippen
So denn mal gutes Gelingen beim Kuss-abhobeln

Erwischt!

Auch Lehrer haben Laster.
Ob Sie wollen, dass man es merkt?
Kippen bleiben jedenfalls nur selten liegen.



Eine neue Entspannungsmethode kam bei der unruhigen 7a gut an.
Es waren auch Riesentütenkleber dabei.

TÜTENKLEBER

BROVA



BROVA
Unhappy
Schooldays

Powered by

FLIBOL

... denn: FLIBOL
gepflegte Fliegen
leben länger ...



Ich hasse Wecker ... Ich hasse
Wecker ... Ich hasse hell!!!



The true Kenn Miller-Story

**Horrortrip ins
Erdgeschoss
Ein Monat wie jeder
andere ...**

Mit einem Empfang beim
Direx hatte ich nun wirkliche
nicht gerechnet, derer hatte
ich in meinem langen
Schülerleben eigentlich
schon genug.

*Doch es kam, wie es
kommen sollte *Ein
Monat wie jeder Andere**

Habe meine Freundin, die in
einem anderen Viertel
wohnt, nach 3 Wochen das
erste Mal wieder besucht.
Wurde von meiner Freundin
als „Schwein“ beschimpft
und vor die Tür gesetzt.
Neuer „Neu-Monats“

Vorsatz: Neue F
suchen!

War heute das
seit Beginn des
wieder in der S
vom Direktor an
wegen Überhar
meiner Fehlstun
von einem Lehr
wegen meiner
Fehlstunden ve
arscht. Habe
daraufhin zurück
verarscht. Wurde
abermals vom D
angeschnauzt.
„Beleidigung ein
pers“. Neuer „N
Vorsatz: Auto d
anzünden!

Habe heute auf
Schulweg die to
und Hunde am
gezählt: 38 Stück
versuchte ich d
die gesamte Flä
zu rechnen, um
den, wieviele to
und Hunde in de
TEN Stadt an de
rändern liegen.
Monats“-Vorsatz
üben!

8.00 Uhr: Habe
Stunden versch
Diskussion mit n
es sich denn üb
noch lohnt aufz
Schaudere bei d
Direktor. 8.05 U

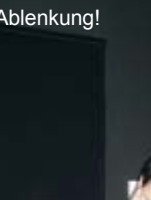
Mann, oh Mann,
die hat ein zartes Händchen!!!



Geh ich heute, oder geh ich nicht?



... jetzt brauch ich dringend Ablenkung!

A photograph of a man with dark hair, wearing a white zip-up jacket over a red t-shirt and blue jeans. He is holding a mobile phone to his ear with his right hand and looking down. The background is dark, possibly a doorway or a wall.

de
Vorteil:
Mittags
Drogen
Pauken
Also,

IN! BROVA verlost drei handsignierte Kaffeemaschinen aus den Vorbereitungszimmern des S.-v.-P.- Gyms. in Flöha.

Vorteil: Euer Aufwachen um die Mittagszeit wird durch erprobte Drogen beschleunigt und die Pauker kriegen neue...

Also, Viel Glück!

Schaudere bei Gedanken an Direktor.

Hilf mir! Der bekleckte Direktor will mich wegen ein paar Fehlstunden von der Schule ausschließen. Habe jetzt keine Nerven mehr zum Hausaufgaben machen. Habe beschlossen, ab morgen regelmäßig Hausaufgaben zu machen.

Vorsätze: I.: Merken: Auch Frauen sind gewalttätig! II.: Wenn die Zeit reif ist, regelmäßig Hausaufgaben machen!

Da ich heute keine Schule hatte (wirklich nicht!), ruhr ich in die Stadt, u.a. um eine Apotheke aufzusuchen. Wollte meine Tante besuchen und erfuhr bei der Gelegenheit, da sie bereits vor drei Jahren verstorben ist. Merke: Monats-Vorsatz: „Tante ab und zu mal besuchen“, streichen!

Habe meinen „Hafen-Viertel“-Freund verprügelt, weil er dumme Ratschläge erteilt. Habe, um dem „Direktor-Anschau“ zu entgehen, die Schule gleich danach verlassen und bin mit dem Bus in die Stadt gefahren. Wurde dennoch angeschnauzt, weil ich einer alten Dame meinen Sitzplatz nicht freiwillig rausrücken wollte. Zu Hause: Hitzige Diskussion mit mir selbst, Thema: Wieso lebe ich überhaupt (noch)? Mache mich schon mal auf den morgigen „Direktor-Anschau“ gefasst.

Hatte Glück! Der Direktor ist

heute geschäftlich unterwegs! Wurde von einem hübschen Mädchen angesprochen und nach der Ursache meiner Verletzungen gefragt. Konnte ihrem Charme nicht widerstehen und plauderte alles aus, mit der anschließenden Bitte, es niemandem weiterzuerzählen.

Habe mich heute aus zwei Gründen nicht zur Schule getraut: I.: Die Story mit meiner Freundin macht noch die Runde. II.: Der Direktor ist heute von seiner Geschäftsreise zurück!

Hitzige Diskussion mit mir selbst, Thema: **Morgen ist der letzte Schultag vor dem Wochenende; lohnt es sich überhaupt noch hinzugehen?**

kenny

A small, square portrait of a young man with dark hair, looking directly at the camera. He is wearing a blue shirt. The name 'kenny' is written vertically in a white, lowercase, sans-serif font to the left of the portrait.

**Aktuelle
Lieblingssingle:**
Slipknot
"Vermillion"

Tourdaten:
Am ehesten anzutreffen
in Braunsdorf am Berg

TV-Termine: hyperaktiv täglich in der Schule

★ ★ ★ **BROVA-Fact** ★ ★ ★
Kennys Lieblingsduft:
ADIDAS icedive

Website www.kenny-mueller.de

Exklusiver Starpreis:
eine von Kenny signierte
und getragene Socke

Gewinnspielcode: 00081509

Das gibt's auf BROVA.de:

eine exklusive Bildshow PLUS Extra-Informationen!!!

Webcode:

powerswitch0815

BROVA.

Text: Heike Schwabe/Frank Rost - Fotos: Heike Schwabe